



Manfred Groh

Bürgermeister Stadt Karlsruhe a.D.
Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Manfred Groh, MdL · Haus der Abgeordneten · 70173 Stuttgart

Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart

Telefon: 0711 2063-959
Telefax: 0711 2063-14-959
E-Mail: manfred.groh@cdu.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro
Mittelstr. 8
76227 Karlsruhe-Durlach

Tel. 0721/25519-95 / 96
Telefax: 0721/2551997
E-Mail: mail@manfred-groh.de

Pressemitteilung

MdL Groh: Karlsruhe geeigneter Standort für Musikgymnasium

Der Antrag von MdL Groh, den auch Kollege MdL Raab aus dem Landkreis unterstützt hat, ist vom Kultusministerium umfassend beantwortet worden. Das Kultusministerium hält den Standort Karlsruhe für die Einrichtung eines Landes-Musikgymnasiums für geeignet. Dabei nannte das Kultusministerium insbesondere die geografische Lage und die günstige Verkehrsverbindungen sowie ganz allgemein das reichhaltige kulturelle Leben in Karlsruhe als besondere Kriterien für die Förderung musikalisch Hochbegabter.

Groh ist der Auffassung, dass das Landes- Musikgymnasium mit Internat in Karlsruhe deshalb bestens aufgehoben sei, weil auf dem Campus der Musikhochschule mit dem sogenannten Reiterbau ein jeder Zeit verfügbares Gebäude vorhanden ist. Eine weitere hervorragende Rahmenbedingung ist die Kooperationsmöglichkeit mit dem Badischen Gemeindeversicherungsverband, der ebenfalls auf diesem Gelände residiert. Dadurch könnten bezüglich des Internatbetriebes sicherlich weitere Optimierungen erreicht werden.

Die abschließende Grundsatzentscheidung stehe zwar noch aus, aber mit diesem Angebot dürfte sich Karlsruhe deutlich von den möglichen Mitkonkurrenten Stuttgart und Trossingen abheben.

Für die Abgeordneten Groh und Raab steht fest: Der Standort Karlsruhe ist für die Einrichtung eines Landes-Musikgymnasiums mit Internat geradezu maßgeschneidert. Dies umso mehr, als mit den vorhandenen Einrichtungen wie beispielsweise die Musikhochschule Karlsruhe, das Zentrum für Kunst und Medientechnologie (ZKM), die Hochschule für Gestaltung sowie die Europaschule inhaltliche Kooperationen denkbar sind oder Lehrplaninhalte geschaffen werden können, die an keinem anderen Standort in Baden-Württemberg möglich erscheinen.

Es liegt nunmehr an der Stadtverwaltung Karlsruhe über das bereits grundsätzlich bekundete Interesse hinaus bei der Landesregierung die Einrichtung des Landes-Musikgymnasiums einzufordern.